

---

## Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.04.2018

---

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 20:00 Uhr  
Ort: Versammlungsraum des Rathauses Beeskow

### Teilnehmer:

*Mitglieder:* Birnack, Eberhard , Busse, Siegfried , Gierke, Bastian , Gutsche, Dieter , Hagemann, Willy , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Müller, Ralf , Niederstraße, Karin Dr. , Pilz, Uwe , Rintisch, Bernd , Rudolph, Hartmut , Scholz, Sieghard , Steffen, Frank , Tschampke, Klaus , Umbreit, Ralf , Weichselbaum, Klaus , Wiebicke, Sven ,  
*Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen

### entschuldigt:

*Mitglieder:* Dambeck, Simone

## A) öffentlicher Teil

### TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

Information der CDU-Fraktion:

Der Abgeordnete Hagemann gehört ab sofort der CDU-Fraktion an. Eine Veränderung der Zusammensetzung in den Ausschüssen hält die Fraktion nicht für erforderlich.

#### 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

#### 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 17 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

#### 1.3. Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 12 BV/129/2018/I „Modernisierung des Spreeradweges“ wurde in die Tagesordnung aufgenommen.



#### Sprechzeiten:

#### Bankverbindungen:

#### Index:

Die BV/127/2018/II „Korrekturbuchungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2015“ wird im öffentlichen Teil behandelt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

1.4.           Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Herrn Uwe Pilz.

1.5.           Bürgerfragestunde

Frau Miethe (Storkower Straße) weist auf eine Gefahrenstelle im Zusammenhang mit dem Norma-Markt hin. Frau Bartelt wird sich der Sache annehmen.

**TOP 2           Protokollkontrolle vom 10.04.2018**

Das Protokoll wurde bestätigt.

**TOP 3           Vorstellung der aktuellen Kriminalitätsstatistik  
durch Herrn Gutsche (Leiter Revierpolizei  
Eisenhüttenstadt)**

Der Hauptkommissar Gutsche stellte die aktuellen Zahlen zur Kriminalitätsentwicklung 2017 vor (siehe Anlage). Der BM wurde beauftragt, sich in Sachen Graffiti an die Staatsanwaltschaft zu wenden.

**TOP 4           Nutzung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes           BV/111/2018/II**

Zur Sitzung wurden die aktualisierten Grundrisse verteilt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow nehmen den Planungsentwurf zum ehemaligen Bahnhofsgebäude zur Kenntnis und stimmen folgenden beabsichtigten Nutzungen für soziale Einrichtungen zu:

- Frauenladen
- Beratungsstelle für Schwangere und Familien (Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle)
- Beeskomm – Arbeitsgelegenheit
- weitere Nutzer

**Abstimmung: 18                   Dafür: 18           Dagegen: 0           Enthaltungen: 0**

**TOP 5           Haushaltssatzung 2018                                   BV/117/2018/II**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Haushaltssatzung für 2018.

**Abstimmung: 18                   Dafür: 13           Dagegen: 5           Enthaltungen: 0**

**TOP 6**                      **64. Änderung des Flächennutzungsplanes -**                      **BV/112/2018/I**  
**Abwägungs- und Feststellungsbeschluss**

Der Vorsitzende schlug vor, die Abwägung im Block durchzuführen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

**Beschlussvorschlag:**

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die Stellungnahmen zur 64. Änderung des Flächennutzungsplanes wie in der Anlage dargestellt berücksichtigt.
2. Die Wirksamkeit der 64. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen. Der Erläuterungsbericht wird gebilligt.

**Abstimmung: 18**                      **Dafür: 18**                      **Dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 7**                      **Abwägungs- und Satzungsbeschluss -**                      **BV/113/2018/I**  
**Bebauungsplan Nr. W 22 "Wohnen in Radinkendorf**  
**Süd"**

Der Vorsitzende schlug vor, die Abwägung im Block durchzuführen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

**Beschlussvorschlag:**

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt.
2. Der Bebauungsplan Nr. W 22 „Wohnen in Radinkendorf Süd“ wird nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.

**Abstimmung: 18**                      **Dafür: 18**                      **Dagegen: 0**                      **Enthaltungen: 0**

**TOP 8**                      **Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. W 3**                      **BV/109/2018/I**  
**"Vorheider Weg" Abwägungs- und**  
**Satzungsbeschluss**

Der Vorsitzende schlug vor, die Abwägung im Block durchzuführen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

**Beschlussvorschlag:**

1. Den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zu den vorgebrachten Anregungen wird gemäß Anlage 1 zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die betroffene Öffentlichkeit, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. W 3 „Vorheider Weg“ wird nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

4. Der Begründung wird zugestimmt.

**Abstimmung: 18**

**Dafür: 18**

**Dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 9**

**Straßenausbau Erschließungsanlage Neue Heimat  
in Kohlsdorf - Kostenspaltung, Ausbauprogramm,  
Ablösevereinbarungen und Vorausleistung**

**BV/118/2018/I**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt, dass die Erschließungsanlage Neue Heimat in Kohlsdorf einschließlich des Abzweiges in Richtung B 87 in ganzer Länge ausgebaut wird.

Die Erschließungsanlage wird als Anliegerstraße in zwei Bauabschnitten ausgebaut.

Die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß der Richtlinie für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 12) in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer durchschnittlichen Breite von 4,75 m zuzüglich Bankettbereich hergestellt.

- Der erste Bauabschnitt, von der L 422 (Kohlsdorfer Straße) bis zum Beginn der Fahrbahn aus Beton, wird in Betonsteinpflaster hergestellt.
- Im zweiten Bauabschnitt werden die Fugen im Beton ausgeschnitten, gesäubert und neu vergossen.

Die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung wird so hergestellt, dass das Oberflächenwasser über Straßenabläufe bzw. Überläufe in den Versickerungsmulden in den RW-Kanal mit Auslauf im Vorfluter (Graben) abgeleitet wird. Die verbleibende Fläche bis an die Grundstücksgrenze heran wird als Rasenfläche ausgebildet.

Die Grundstückszufahrten und -zuwegungen erhalten einen der RStO 12 entsprechenden Unterbau, werden der neuen Fahrbahnhöhe angepasst und in Betonsteinpflaster hergestellt.

Die Teileinrichtung Beleuchtung wurde bereits erneuert erweitert und verbessert, nach KAG abgerechnet und Beiträge erhoben.

Der Beitrag für die straßenbauliche Maßnahme der Erschließungsanlage neue Heimat in Kohlsdorf kann gemäß § 10 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach §§ 8 und 10 a KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Beeskow abgelöst werden. Den beitragspflichtigen Grundstückseigentümern sind entsprechende Ablösevereinbarungen anzubieten. Im Falle der Nichtinanspruchnahme des Ablöseangebotes werden gemäß § 9 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach §§ 8 und 10 a KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Beeskow Vorausleistungsbescheide in Höhe von 90 v.H. des voraussichtlichen Beitrages erstellt.

**Abstimmung: 18**

**Dafür: 14**

**Dagegen: 1**

**Enthaltungen: 3**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordneten der Kreisstadt Beeskow beschließen, dass die Erschließungsanlage Birkenweg grundhaft ausgebaut wird.

Die Erschließungsanlage wird als Anliegerstraße hergestellt.

Die Teileinrichtung Fahrbahn wird gemäß der Richtlinie für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 12) in Betonsteinpflaster hergestellt und erhält einen den Richtlinien entsprechenden Unterbau. Sie wird in einer durchschnittlichen Breite von **4,75 m** zuzüglich Bankett hergestellt.

Im Bereich des Grundstücks Birkenweg 6 wird eine Wendeschleife für Ver- und Entsorgungsfahrzeuge hergestellt. Hinter der Wendeschleife wird die Fahrbahn bis zum Grundstück Birkenweg 8 weitergeführt.

Die Teileinrichtung Entwässerungseinrichtung für die Oberflächenentwässerung wird so hergestellt, dass auf der östlich der Fahrbahn gelegenen Seite Mulden hergestellt werden, in denen das Oberflächenwasser versickern kann. Im Bereich der Wendeschleife werden im Innenkreis Mulden für die Oberflächenentwässerung hergestellt. Die verbleibende Fläche bis an die Grundstücksgrenze heran wird als Rasenfläche ausgebildet.

Die Grundstückszufahrten und -zuwegungen erhalten einen der RStO 12 entsprechenden Unterbau und werden in Betonsteinpflaster hergestellt.

Die Teileinrichtung Beleuchtung wird im Zuge der straßenbaulichen Maßnahme erneuert, erweitert und verbessert. Es werden neue Kabel verlegt und neue Masten mit dekorativen Aufsatzleuchten aufgestellt. Die Aufsatzleuchten werden mit energiesparenden Leuchtmitteln ausgestattet.

Der Beitrag für die straßenbauliche Maßnahme der Erschließungsanlage Birkenweg kann gemäß § 10 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach §§ 8 und 10 a KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Beeskow abgelöst werden. Den beitragspflichtigen Grundstückseigentümern sind entsprechende Ablösevereinbarungen anzubieten. Im Falle der Nichtinanspruchnahme des Ablöseangebotes werden gemäß § 9 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach §§ 8 und 10 a KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Beeskow Vorausleistungsbescheide in Höhe von 90 v.H. des voraussichtlichen Beitrages erstellt.

**Abstimmung: 18****Dafür: 15****Dagegen: 1****Enthaltungen: 2**



Der Bürgermeister bat darum, Hinweise und Anregungen unmittelbar an die Verwaltung zu geben und nicht abzuwarten bis zur nächsten Sitzung.

gez.  
Sven Wiebicke  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez.  
Uwe Pilz  
Zweitunterschrift

Für die Protokollführung

gez.  
Frank Steffen  
Bürgermeister